

Thema: Europaballett

Autor: k.A.

Leidenschaft bis in den Tod

Foto: WOLFGANG MAYER



Eine der tragischsten Liebesgeschichten wird ab 1. Juli beim Festival SommerTheaterPark in St. Pölten vom Europaballett auf die Bühne gebracht. Leidenschaft pur ist garantiert.

Ausdrucksstark und temperamentvoll wird es ab 1. Juli im „SommerTheaterPark“ in St. Pölten. An vier Abenden taucht das Publikum in die spannende Welt der Kultfigur Carmen, die durch ihren Eigensinn alle gesellschaftlichen Grenzen sprengt. Mit dem Klassiker „Carmen“ zeigt das Europa-

ballett St. Pölten seine feurige Seite. Choreograf Peter Breuer hat dafür ein neues, packendes Handlungsballett geschaffen – eine Inszenierung voll Freiheit, Abenteuer und Leidenschaft.

Die Musik reicht dabei von Georges Bizets Oper über Enigma bis hin zur spanischen Flamencogruppe Radio Tarifa. Als Basis für die tragische Liebesgeschichte von Carmen und Don José diente die Novelle von Prosper Mérimée. In die Rolle der heißblütigen An-

Carmen verkörpert weibliche Unwiderstehlichkeit, gespickt mit Leidenschaft. Das bringt Peter Breuer zur Geltung.

Anastasia Irmijaeva, Künstl. Leiterin SommerTheaterPark



Fotos: Ing. Wolfgang Mayer

Die Proben laufen: Shibata und Cadour mit Peter Breuer (re.)

dalusierin Carmen schlüpft Nichika Shibata. Die Japanerin kann bereits auf zahlreiche Erfolge in ihrer Zeit beim Europaballett zurückblicken. So tanzt sie etwa auch in „Madame Butterfly“ von Peter Breuer die Hauptrolle.

Als Don José an ihrer Seite ist St. Pöltens Ausnahmestänzer und erster Solist des Europaballetts Florient Ca-

dor. Auch mit seinen packenden Choreografien begeistert der Tanzprofi seit Jahren das Publikum im In- und Ausland. 2019 wurde er zum Kulturpreisträger der Stadt St. Pölten ernannt.

Petra Weichhart

Vorstellungen am 1., 2., 14. und 15. Juli; Info und Karten unter www.sommertheaterpark.at oder ☎ 02742/230 000